



# Abschlussstagung LIFE-Projekt „Rhöner Bergwiesen“

05.-06. Juli 2024 | 09.00 Uhr | Von-Steinrück-Haus Poppenhausen



foto: Jonas Thielien

# Programm

Anmeldung bis 03.07.2024  
per beigefügtem  
Anmeldeformular

**Moderation: Lars-Henning Metz, hr1**

Ab 8.30 Uhr	<b>Eintreffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer</b>
9.00-9.30 Uhr	<b>Eröffnung und Begrüßung</b> Bernd Woide (Landkreis Fulda), Manfred Helfrich (Gemeinde Poppenhausen), Wiebke Büschel (HMLU), Torsten Raab (Biosphärenreservat Rhön)
9.30 -10.00 Uhr	<b>Das Grünland der Rhön – Bedeutung für den Naturschutz, Zustand und Entwicklung</b> Detlef Mahn (Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie)
10.00-10.30 Uhr	<b>LIFE-Projekt „Rhöner Bergwiesen“ – Maßnahmen, Erfolge und Herausforderungen</b> Katharina Bach (Projektleiterin LIFE-Projekt „Rhöner Bergwiesen“)
10.30 Uhr	Kaffeepause
10.45-11.15 Uhr	<b>Erfolgsfaktoren im Grünlandmanagement - Sicherung der LIFE-Flächen durch Vertragsnaturschutz</b> Dr. Johanna Steger (Landkreis Fulda)
11.15-12.15 Uhr	<b>Untersuchungen zur Entwicklung und zum Erhalt von Berg-Mähwiesen – Erkenntnisse aus 8 Jahren LIFE-Projekt „Rhöner Bergwiesen“</b> Conny Becker (Büro für angewandte Ökologie und Faunistik - naturkultur GmbH), Claus Neckermann (Neckermann-Achterholt - Ökologische Gutachten), Andreas Look (GEOLOOK - Geowissenschaftliches Gutachterbüro)
12.15-12.45 Uhr	<b>Erfolge und Erfahrungen im Hochsauerlandkreis: LIFE-Projekte Medebacher Bucht und Bergwiesen bei Winterberg</b> Bettina Gräf (Biologische Station Hochsauerlandkreis e. V.)
12.45-13.15 Uhr	<b>Podiumsdiskussion mit den Referenten des Vormittags</b>
13.15-14.30 Uhr	<b>Mittagspause mit begleitender LIFE-Ausstellung</b>
14.30-15.00 Uhr	<b>Erfolgreiche und nachhaltige Herstellung von artenreichem Grünland – Erfahrungen und Erkenntnisse aus zwei LIFE-Projekten aus der Nordeifel</b> Marietta Schmitz (Biologische Station Euskirchen)
15.00-15.30 Uhr	<b>Erfahrungen aus dem LIFE-Projekt „Rhöner Bergwiesen“: Bergauf und bergab - Entwicklungen von Vogelbeständen auf den Maßnahmenflächen</b> Pablo Stelbrink (Bioplan Marburg GmbH)
15.30-16.00 Uhr	<b>Können wir den Schwarzstorch auf Dauer in Hessen / in der Rhön halten?</b> Bernd Mordziol-Stelzer (HessenForst Forstamt Hofbieber)
16.00 Uhr	Kaffeepause
16.15-16.45 Uhr	<b>Erfolgsgeschichten aus 8 Jahren LIFE: Maßnahmen zur Habitatoptimierung und Habitatvergrößerung für den Goldenen Scheckenfalter</b> Benno von Blanckenhagen (Büro für ökologische Gutachten, Marburg)
16.45-17.15 Uhr	<b>Podiumsdiskussion und Zusammenfassung mit den Referenten des Nachmittags</b>
17.15-17.45 Uhr	<b>Wie geht es nach LIFE in der Rhön weiter? After LIFE Statements</b> Martin Sudbrock (Landkreis Fulda), Bernd Mordziol-Stelzer (HessenForst), Elmar Herget (Biosphärenreservat Rhön), Heike Godt (RP Kassel), Jutta Katz (HMLU)
17.45 Uhr	<b>Ende</b>



# Exkursionen

Am Samstag, den 06.07.2024 werden drei Exkursionen mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten angeboten.

Start- und Endpunkt ist für alle Exkursionen der Parkplatz am Sport- und Freizeitgelände „Lüttergrund“ (Sebastian-Kneipp-Weg 6) in Poppenhausen. Von dort geht es via Bustransfer zu den Startpunkten der verschiedenen Exkursionen.

Im Bus werden Lunchpakete verteilt.

Bitte denken Sie an geeignetes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung.



### Exkursion 1 Extratour „Wasserkuppe“

Start: 09:00 Uhr

Ende: ca. 14:30 Uhr

Höhenmeter: ca. 120 hm

Strecke: 5,4 km

Dauer der Wanderung: 4-5 Std.

Die Exkursion startet auf der Wasserkuppe und thematisiert die Wiederherstellung und Sicherung wertvoller Grünlandlebensräume insbesondere der Berg-Mähwiesen.

Thematische Schwerpunkte der Runde:

- Bewirtschaftungsmanagement in Bezug auf Bodenbrüter
- Umwandlung eines Fichtenforst in eine Berg-Mähwiese
- Parzellenversuch, der unterschiedliche Bewirtschaftungsregime auf Berg-Mähwiesen miteinander vergleicht
- Vorführung des eBeetle

### Exkursion 2 Extratour „Der Ehrenberger“ mit Exkurs zum Goldenen Scheckenfalter

Start: 09:15 Uhr

Ende: ca. 15:00 Uhr

Höhenmeter: die Route führt ausschließlich bergab

Strecke: 4,2 km

Dauer der Wanderung: 3-4 Std. + anschließende 1-stündige Busexkursion

Die Tour orientiert sich an der Extratour „Der Ehrenberger“ und thematisiert das Management und die Besonderheiten von Hutungen.

Thematische Schwerpunkte der Runde:

- Entbuschungen
- Prädatorenmanagement in Bodenbrütergebieten
- Vogelwelt der Hutungen
- Vorführung Wiesendrusch

Nach der Wanderung geht es per Bus zu ausgewählten Lebensräumen des Goldenen Scheckenfalters.



### Exkursion 3 Extratour „Ulmenstein“ (Nüsttal)

Start: 08:45 Uhr

Ende: ca. 14:45 Uhr

Höhenmeter: ca. 250 hm

Strecke: 8 km

Dauer der Wanderung: ca. 5 Std.

Bei dieser Route stehen die Kalkmagerrasen im Nüsttal und deren Pflege im Vordergrund.

Thematische Schwerpunkte der Runde:

- Beweidungskonzept
- Botanische Vielfalt der Kalkmagerrasen
- LIFE-Maßnahmen